



16. März 2022

Interpellation

GLP Fraktion

Der Impact Hub Zürich ist ein wichtiger Akteur im Zürcher Startup-Ökosystem. Während den letzten Jahren ist der Impact Hub Zürich gewachsen und bietet neben Coworking-Möglichkeiten, eine Vielzahl an Events, den Zugang zu Startup-Förderprogrammen sowie eine breite Netzwerkplattform an. Auch die Stadt Zürich unterstützt den Impact Hub, mit Know-how aber auch verschiedentlich finanziell und infrastrukturell:

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Departemente und Dienstabteilung oder städt. Stiftungen unterhalten konkret eine Zusammenarbeit mit dem Impact Hub in Rahmen von welchen Projekten?
2. Welche Vertragsbeziehungen bestehen zwischen dem Impact Hub und zwischen der Stadt? Haben diese in den letzten Jahren in der Anzahl und an Umfang zugenommen? Wenn ja an wie viel und in welchem?
3. Welche städtischen Unterstützungsleistungen, finanzieller Natur und in Form von Infrastrukturen, entrichtet die Stadt an den Impact Hub? Bitte um eine tabellarische Auflistung der Unterstützungsleistung, pro Dienstabteilung bzw. Departement oder städt. Stiftung und Vertragsdauer.
4. Welche Projekte (wie z.B. der Climathon) werden konkret und in welchem Umfang unterstützt?
5. Welchen Nutzen zieht die Stadt aus der Zusammenarbeit im Rahmen der Projekte mit dem Impact Hub?
6. Welche Verträge, Anpassungen oder Unterstützungen (wie z.B. das Limmathaus) sind von städt. Stiftungen oder Departementen zusätzlich noch vorgesehen?